

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 70 (1944)
Heft: 23

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

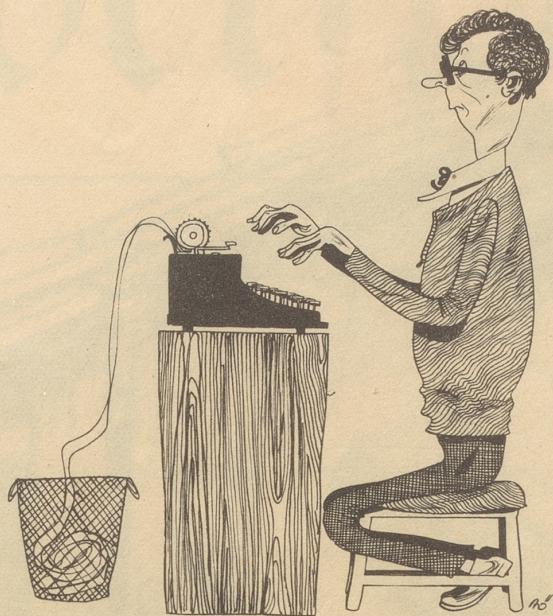
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



**Ein gottbegnadeter Poet
 Poetete von früh bis spät,
 Er machte so täglich sein Gedicht,
 Verschickte es aber grundsätzlich nicht,
 Sondern wählte, um Porto zu sparen,
 Ein abgekürztes Verfahren.**

Die größte Kuh

Zwei Appenzeller-Melker, auf der Heimreise aus Norddeutschland begriffen, gönnten sich in Ravensburg im Angesichte der heimatlichen Berge eine Flasche Wein. Der belebende Tropfen tat eine fröhliche Wirkung. Witz und Humor flammt auf wie kleine Feuerfeuerchen. An einem Nebentisch saßen einige währschafe und seßhafte Bauern aus der Umgebung Ravensburgs und rauchten aus ihren Porzellanpfeifen, während die beiden Appenzeller frohgemut ihr «Lendauerli» schmauchten. Die Witze flogen hinüber und herüber,

von einem Tisch zum andern. Da ließen die Ravensburger anstößige Bemerkungen fallen, wie: Schweizerküh, Kuhbuben, Geißhensennen und dergleichen Ausdrücke.

Darüber erbost, gab einer der Appenzeller den Bauern ein Rätsel auf, indem er fragte: «Welches ist wohl die größte Kuh?» - «Die Friesische!» «Die Belgische!» «Die Holländische!» — «Und im Simmental, da gibt's wohl die größte Kuh!» — So rieten die Bauern. «Ehr hond's no nüd erroote!» sagte einer der Appenzeller, schelmisch und überlegen lächelnd.

**Sexuelle Schwächezustände
 sicher behoben durch**

Strauss-Perlen

Probepackung Fr. 5.—, Original-Schachtel 10.—,
 Kurtpackung Fr. 25.—.
 General-Depot: Straußapotheke, Zürich
 b. Hauptbahnhof, Löwenstr. 59, Postcheck VIII 16689

«I wilegis gad wädli säge! D'Schwiz
 ischt die gröscht Chue! De Grend hät
 si z'Genf inn ond de Schwanz z'Ror-
 schach onn, ond alimool wenn si chälb-
 let wörft si's -Chalb off Ravesburg
 obere!» — Die Bauern franken aus
 und gingen.

Us em Wäschland

Unser neues Kindermädchen, eine Ostschweizerin, kauft zum ersten Mal in der Epicerie ein und wird vom Ladeninhaber gefragt: «Ah, c'est vous Mademoiselle, qui faites la cuisine?»

Worauf sie ohne Zögern antwortet: «Non, moi, je fais les gosses!» K. B.

CONFI-Gel
 konserviert, süsst und geliert
Ihre Confitüre

6 Tabletten 95 Rp. DR. WILD & CO., BASEL

Zwei mal Räblus:
 ZÜRICH Stüssihofstatt 15 Tel. 4 16 88 **RAEBLUS** BERN Zeughausgasse 5 Tel. 3 93 51 **STÜBEBÄR**
Zwei mal ganz prima!